

Silvesterlauf Sandharlanden zieht 1162 Starter an, feiert neue Streckenbestzeit und einen deutschen U20-Rekord

01.01.2024 | Stand 01.01.2024, 11:52 Uhr

Lea Hruschka



Saisonfinale: Zum Abschluss des Laufcups im Landkreis Kelheim entfesselten in Sandharlanden über 1000 Läufer ihre Energien. Fotos: Lea Hruschka

Mehr Sportler denn je nahmen den 32. Silvesterlauf vom FSV Sandharlanden in Angriff. Top vorbereitete Athleten, gute Bedingungen und begeisterte Zuschauer förderten auf den zehn Kilometern auch herausragende Leistungen der Sportler zutage.

„Man kann sich nie sicher sein, auch wenn man weiß, dass man es eigentlich kann“, sagte Kira Weis über ihren Plan, an diesem Sonntagvormittag einen deutschen Rekord über zehn Kilometer in ihrer Altersklasse U20 aufzustellen. Dafür war sie extra von Stuttgart nach Sandharlanden gefahren.

Erleichtert war Weis, als sie mit der Rekordzeit von 32:19 Minuten über die Ziellinie lief. Die 19-jährige vom KSG Gerlingen meinte: „Es muss alles passen – und es hat alles gepasst.“ Insgesamt kam die deutsche Meisterin als Dritte ins Ziel. Hinter sich hatte sie den drittschnellsten Mann, Matthias Ewender (LG Region Landshut) gelassen, der fünf Sekunden später ins Ziel kam.

Seriensieger auf Rang drei

Ewender hatte den Silvesterlauf bereits fünfmal gewonnen. „Mal war ich vorne, mal war er vorne. Er hat mir teilweise Windschatten geben können, das war eine coole Sache“, freute sich Weis. Zweitplatzierte Frau war Adissalem Alemu (LG Telis Finanz Regensburg, 34:58 Minuten). Als Dritte kam ihre Teamkameradin Maria Brand, Gewinnerin der Auflagen 2017, 2018 und 2019, ins Ziel.

Brand war mehr als zufrieden: „Ich hatte dieses Jahr eine gesundheitliche Pechsträhne. Letztes Jahr um diese Zeit dachte ich, dass ich nie wieder laufen kann“, erzählte Brand. Deshalb sei sie sehr glücklich, jetzt wieder am Start stehen zu können. „Das ist ein Schlusstrich und der Start in ein neues Jahr.“ Ähnliches erzählte der Zweitplatzierte der Männer Tobias Ulbrich (LG Region Landshut). Im vergangenen Jahr war er noch Sieger des Silvesterlaufes und stellte einen neuen Streckenrekord auf.

2023 bremste ihn eine Verletzung aus: „Ich hatte einen Oberschenkelbruch, einen Ermüdungsbruch, und bin erst seit einem Monat richtig im Lauftraining.“ Mit seiner Zeit von 31:18 Minuten war er sehr zufrieden. „Es war schön, weil noch mehr Stimmung war als letztes Jahr“, freute er sich über die zahlreichen Zuschauer. Nur eine Sache ärgerte ihn: „Dass Adane Wuletaw meinen Streckenrekord um eine Sekunde unterboten hat. Aber das kann ich ja im kommenden Jahr wiedergutmachen.“

Der neue Streckenrekordhalter Adane Wuletaw (LG Telis Finanz Regensburg) querte nach 30:23 Minuten die Ziellinie. Anfang Oktober gewann der Athlet noch den Halbmarathon in München. In Sandharlanden lief Wuletaw von Beginn an vorneweg. „Es war einfach“, sagte Wuletaw anschließend. Das Rennen sei für ihn aufgrund der abwechslungsreichen Strecke ein gutes Training

gewesen. Er habe dennoch alles gegeben, sagte der Gewinner des Silvesterlaufs.

Neben den Erwachsenen startete auch die Jugend über die zehn Kilometer. In der U18 gewannen Laura Treffer (TSV Abensberg) und Luis Festl (LG Telis Finanz Regensburg). Im Gesamtklassement belegte der junge Läufer vom FSV Sandharlanden den achten Platz (33:53 Minuten).

Teamwertung zieht an

Dass in Summe zahlreiche Topathleten starteten, lag auch an einer Neuerung: Seit diesem Jahr gibt es eine Teamwertung, bei der die Zeiten der schnellsten vier Vertreter einer Mannschaft addiert werden. Den dritten Platz belegten Sportler des MTV Ingolstadt. Rang zwei eroberten Läufer der LG Regio Landshut. Das schnellste Team bestand aus Paul Zimmermann und Luis Festl, der Zweitplatzierten Adissalem Alemu sowie dem Bestzeiten-Läufer Adane Wuletaw von der Telis Finanz Regensburg.

Guten Grund zum Feiern gab es für alle Läufer: Mit 1162 Läufern übertraf der Silvesterlauf die bisherige Bestmarke von knapp über 1000 Startern deutlich.

Ergebnisse vom 32. Silvesterlauf in Sandharlanden

Hauptlauf Herren: 1. Adane Wuletaw (LG Telis Finanz Regensburg, 30:23 Minuten); 2. Tobias Ulbrich (LG Region Landshut, 31:18); 3. Matthias Ewender (LG Region Landshut, 32:24); 4. Thomas Wanninger (Bayronman e.V., 32:41); 5. Tobias Martinez (32:53);

Hauptlauf Damen: 1. Kira Weis (KSG Gerlingen, 32:19 Minuten); 2. Adissalem Alemu (LG Telis Finanz Regensburg, 34:58); 3. Maria Brand (LG Telis Finanz Regensburg, 36:33); 4. Laura Martinez (Team Icehouse e.V., 36:41); 5. Cornelia Griesche (MTV 1881 Ingolstadt, 37:28);

Jugend, männlich A: 1. Uli Stocker (TV Geiselhöring, 36:27 Minuten); 2. Simon Zink (LV Deggendorf, 41:43); 3. Albnor Spahija (43:08);

Jugend, männlich, B: 1. Luis Festl (LG Finanz Telis Regensburg, 33:53 Minuten); 2. Leander Galleman (Laufverein Region Geiselhöring, 35:51); 3. Paul Zimmermann (LG Finanz Telis Regensburg, 36:27);

Jugend, weiblich A: 1. Kira Weis (KSG Gerlingen, 32:19 Minuten); 2. Isabel Altendorfer (Post SV Weilheim, 39:52); 3. Victoria Lehmann (53:01);

Jugend, weiblich B: 1. Laura Treffer (TSV Abensberg, 46:55 Minuten); 2. Anna Krausenecker (Altbachschützen Hausen, 51:56); 3. Fee Festl (FSV Sandharlanden, 53:58);

Teamwertung: 1. LG Telis Finanz Regensburg; 2. LG Region Landshut; 3. MTV 1881 Ingolstadt; 4. TV Geiselhöring I; 5. SWC Regensburg I;

2km-Kinderlauf Jungs

1. Leonhard Küffner (run & bike Kelheim, 6:43 Minuten); 2. Quirin Bach (run & bike Kelheim, 6:53); 3. Leon Rauscher (Skiclub Großberg, 7:35);

2km-Kinderlauf Mädchen

1. Eva-Maria Rauscher (Skiclub Großberg, 7:22 Minuten); 2. Helena Pledl (LV Deggendorf, 8:13); 3. Veronika Jakob (TV Schierling, 8:28).

URL: <https://www.mittelbayerische.de/regionalsport/landkreis-kelheim/silvesterlauf-sandharlanden-zieht-1162-starter-an-feiert-neue-streckenbestzeit-und-einen-deutschen-u20-rekord-15125885>